

### Transparenz auf dem Beratungsmarkt

Buschmann, Annette

Veröffentlichungsversion / Published Version

Zeitschriftenartikel / journal article

Zur Verfügung gestellt in Kooperation mit / provided in cooperation with:

W. Bertelsmann Verlag

#### Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

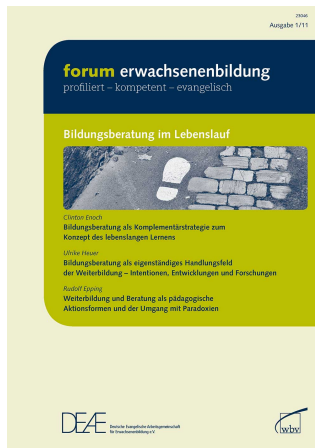
Buschmann, A. (2011). Transparenz auf dem Beratungsmarkt. *Forum Erwachsenenbildung: die evangelische Zeitschrift für Bildung im Lebenslauf*, 1, 48-49. <https://doi.org/10.3278/FEB1101W048>

#### Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer CC BY-SA Lizenz (Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen) zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte zu den CC-Lizenzen finden Sie hier: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

#### Terms of use:

This document is made available under a CC BY-SA Licence (Attribution-ShareAlike). For more information see: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0>



## Transparenz auf dem Beratungsmarkt

von: Buschmann, Annette

DOI: 10.3278/FEB1101W048

Erscheinungsjahr: 2011  
Seiten 48 - 49

**Schlagerwörter:** Bildung, Bundesländer, Weiterbildungsberatung

Der Beitrag stellt das neue Portal "Weiterbildungsberatung in Nordrhein-Westfalen" vor.

Diese Publikation ist unter folgender Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht:



Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz  
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

### Zitiervorschlag

Buschmann, A.: Transparenz auf dem Beratungsmarkt. In: forum erwachsenenbildung 01/2011. Bildungsberatung im Lebenslauf, S. 48-49, Bielefeld 2011. DOI: 10.3278/FEB1101W048

Annette Buschmann

## Transparenz auf dem Beratungsmarkt - das Internetportal Weiterbildungsberatung NRW



Annette Buschmann  
Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH,  
Abt. Beschäftigungsfähigkeit und Beschäftigungssicherung,  
Im Blankenfeld 4,  
46238 Bottrop  
a.buschmann@gib.nrw.de

Der Beitrag stellt das neue Portal „Weiterbildungsberatung in Nordrhein-Westfalen“ ([www.weiterbildungsberatung-nrw.de](http://www.weiterbildungsberatung-nrw.de)) vor, das gerade ans Netz gegangen einen Überblick über das Beratungsgeschehen in NRW gibt und den Zugang zu zentralen Informationen zu Weiterbildung herstellt und eine Onlineberatung anbietet.

Die Weiterbildungsbeteiligung ist in Deutschland im internationalen Vergleich zu gering. Insbesondere Menschen mit niedriger Qualifikation nehmen zu wenig Weiterbildungsangebote wahr. Deshalb gehört das Lernen über den gesamten Lebenslauf hinweg zu den großen politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen in Deutschland. Zentrale Hemmnisse für die Beteiligung an Weiterbildung sind mangelnde Informationen über Bildungsgänge und Angebote und der unklare Nutzen, der aus dem Besuch eines Fortbildungsangebots erwächst. Vor diesem Hintergrund gewinnt Weiterbildungsberatung mehr und mehr an Bedeutung. Beratung unterstützt Individuen sowie Betriebe dabei, notwendige Ausbildungs- und Weiterbildungsentscheidungen auf einer gut vorbereiteten Basis zu treffen.

Wesentliches Element einer Strategie zur Steigerung der Weiterbildungsbeteiligung in Nordrhein-Westfalen ist die Verbesserung der Transparenz der vorhandenen Bildungsberatungsangebote in den Regionen des Landes. Zu diesem Zweck wird neuerdings auch das Internet genutzt.

„Weiterbildungsberatung in Nordrhein-Westfalen“ ([www.weiterbildungsberatung-nrw.de](http://www.weiterbildungsberatung-nrw.de)) – so lautet der Name eines neuen Internetportals, das einen Überblick über das Beratungsgeschehen in NRW gibt und den Zugang zu zentralen Informationen zu Weiterbildung herstellt. Das Portal ist so konzipiert, dass es die vielfältigen Aktivitäten der Weiterbildungsberatung in NRW unterstützt und weiter vernetzt. Über 200 Beratungsstellen werden hier mit ihren Adressdaten, den Beratungsschwerpunkten und den Kundengruppen dargestellt. Auch die Weiterbildungsberaterinnen und -berater stellen sich vor.

Das Portal richtet sich sowohl an individuelle Ratsuchende wie auch an Unternehmen, die für ihre Personalqualifizierung Auskünfte benötigen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die passende Beratungsstelle zu finden: über die Eingabe des Ortes oder der Postleitzahl, des Beratungsthemas oder einer Zielgruppe; oder über die Nutzung einer dynamischen Karte von Nordrhein-Westfalen, auf der die passende Beratungsstelle mit der geringsten räumlichen Entfernung leicht gefunden werden kann.

Ratsuchende, die nicht nur eine Beratungsstelle suchen, sondern sich zunächst selbst informieren möchten, finden auf dem Portal Kursdatenbanken für Weiterbildungsangebote und die wichtigsten Förderprogramme für die berufliche Weiterbildung. Darüber hinaus gibt es unter dem Thema „Erwachsenenbildung“ Informationen zu Berufen und Berufswegen, zu Aufstiegs- und Anpassungsfortbildungen, zum Nachholen von Schul- und Berufsabschlüssen und zur Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen. Auch Werkzeuge für die Bilanzierung von formal und informell erworbenen Kompetenzen werden aufgelistet. Für Unternehmen sind unter dem Thema „Personalentwicklung“ zahlreiche Informationsangebote, Online-Checks und Tipps für die Personalqualifizierung aufgeführt.

Wer wenig Zeit hat oder in größerer räumlicher Entfernung zur nächstgelegenen Weiterbildungsberatungsstelle lebt, kann sich über das Portal auch im Internet beraten lassen. Nach dem Einloggen (das auch anonym geschehen kann) genügt das Ausfüllen eines kurzen Formulars, um eine persönliche Frage direkt an eine ausgewählte Beraterin bzw. einen Berater zu stellen oder auch an die Redaktion des Portals. Innerhalb von zwei Werktagen liegt dann eine Antwort vor, die entweder abschließend sein oder auch eine Aufforderung zur weiteren Erläuterung des Anliegens enthalten kann. Auf diese Weise kann in Ansätzen ein virtuelles Beratungsgespräch geführt werden, das bei Bedarf in eine vertiefende Beratung vor Ort in einer Beratungsstelle münden kann. Die Weiterbildungsberatungsstellen können durch diese Erweiterung ihres Beratungsangebotes neue Kundinnen und Kunden gewinnen und eine zusätzliche effiziente Beratungsdienstleistung anbieten.



Auch die Beraterinnen und Berater selbst sind Zielgruppe des Portals. In einem internen Bereich werden in einem umfangreichen Informationspool aktuelle Dokumente und Linkempfehlungen zu den Themenbereichen Weiterbildungsberatung, Erwachsenenbildung, Personalqualifizierung, Bildungspolitik und Bildungsforschung aufgelistet. Auch Veranstaltungen

und Fortbildungsangebote werden dort veröffentlicht. Diesen Informationspool können die beteiligten Beraterinnen und Berater aktiv mitgestalten, indem sie sich einloggen und selbst Informationen oder Veranstaltungen eingeben. Diesen internen Bereich nutzen auch die Onlineberaterinnen und Onlineberater. Wenn sie die interne Arbeitsplattform betreten, können Sie sehen, ob eine neue Anfrage für sie vorliegt oder ob für eine bereits begonnene Beratung eine weitere Rückfrage eingegangen ist. Bekommen sie eine Anfrage, die außerhalb ihres Fachgebietes liegt, können sie diese an eine fachlich versierte Beraterin oder einen Berater weiterleiten.

Gefördert wird das Vorhaben vom Europäischen Sozialfonds (ESF), und betrieben wird das neue Onlineportal im Auftrag des Landes NRW von der Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.I.B.) in Bottrop, einer Landesgesellschaft, die für das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen arbeitet. Die G.I.B. übernimmt mit ihrer fachlichen Begleitung von Landesprogrammen eine Scharnierfunktion zwischen Land und Regionen. Die Beschäftigungsförderung und damit auch die Förderung der beruflichen Weiterbildung durch zukunftsweisende Instrumente ist ein Aufgabengebiet der G.I.B.

– Anzeige –

# Kompetenzen

## Grundlagenwerk zum Kompetenzbegriff

Der vollständig aktualisierte Studentext bietet einen umfassenden Einstieg in das Thema Kompetenz aus wissenschaftlicher und bildungspolitischer Sicht. Der Begriff der Kompetenz wird in all seinen Facetten erörtert und gegen Begriffe wie Bildung, Qualifikation und Humankapital abgegrenzt. Autor Dieter Gnahn zeigt, wie Kompetenzen entstehen und wie sie in der Praxis gefördert werden. Er stellt die neuesten und wichtigsten Methoden zur Kompetenzerfassung und -messung vor und erläutert, wo und wie Kompetenzbeurteilungen eingesetzt werden. Das Abschlusskapitel diskutiert offene Fragen der Kompetenzforschung, enthält Tipps für das weitere Studium und gibt einen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen.



Dieter Gnahn  
**Kompetenzen – Erwerb, Erfassung, Instrumente**  
Studentexte für Erwachsenenbildung  
2. aktualisierte Auflage  
2010, 132 S., 18,90 € (D)/33,80 €  
ISBN 978-3-7639-4244-2  
Best.-Nr. 42/0027




W. Bertelsmann Verlag  
Bestellung per Telefon 0521 91101-11 per E-Mail [service@wbv.de](mailto:service@wbv.de)